

Abfall – Einführung gemischte Kunststoffsammlung

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoffe sind im Haushalt allgegenwärtig. Diese gehören aber nicht in den Kehrriem, sondern können mit «Bring Plastic back» der Wiederverwertung zugeführt werden. Ein wegweisendes Projekt macht es nun für Gemeinden im Kanton Bern einfach, dies ihrer Bevölkerung zu ermöglichen. Neben Biglen setzen zahlreiche weitere Berner Gemeinden auf das neue Recyclingsystem.

Im Kanton Bern wird eine neue Recyclinglösung angeboten, die eine einheitliche und koordinierte Sammlung von Haushalt-Kunststoffen möglich macht. Entwickelt wurde sie von der Entsorgungsfirma AVAG Umwelt AG gemeinsam mit Gemeinden, Partnern und der Kunststoffverwerterin InnoRecycling AG. Das Vorhaben wurde zudem vom Amt für Wasser und Abfall (AWA) des Kantons Bern unterstützt.

Auch in der Gemeinde Biglen kann seit dem 1. Juli 2023 gemischter Haushaltskunststoff beim Werkhof an der Enetbachstrasse 7 (neben dem Öl-Container) entsorgt werden.

Mit dem System «Bring Plastic back» kann der gesammelte Kunststoff der Wiederverwertung zugeführt werden. Finanziert wird das Bringsystem nach dem Verursacherprinzip durch den Verkauf von kostenpflichtigen Sammelsäcken.

Für das System spricht neben den ökologischen Aspekten vor allem auch die einheitliche Funktionsweise über die Gemeindegrenzen hinweg.

| | |
|---|---|
| <p>Verkaufspreise je Rolle à 10 Säcken:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 17 Liter: Fr. 10.00 – 35 Liter: Fr. 19.00 – 60 Liter: Fr. 32.00 – 110 Liter: Fr. 57.00* <p>*nur in ausgewählten Filialen erhältlich</p> <p>Verkaufsstellen in Biglen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gemeindeverwaltung Biglen – Coop Supermarkt <p>Sammelstelle in Biglen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gemeinde Biglen Sammelstelle Werkhof Enetbachstrasse 7 3507 Biglen <p>Alle Verkaufs- und Sammelstellen sowie weitere Hintergründe unter www.sammelsack.ch</p> | <p>Was wird gesammelt?</p> <ul style="list-style-type: none"> – Folien wie Tragetaschen, Zeitschriftenfolien, Sixpackfolien, Kassensäckli usw. – Plastikflaschen und Getränkekarton wie für Milch, Öl, Essig, Getränke, Shampoo, Putzmittel, Weichspüler usw. – Tiefziehschalen wie Eier- und Guetzli-Verpackungen, Früchte-/Obst- und Fleischschalen usw. – Eimer, Blumentöpfe, Kübel, Joghurtbecher usw. – Verbundmaterialien wie Aufschnitt-, Käseverpackungen usw. – Wichtig: PET-Getränkeflaschen gehören weiterhin in die separate PET-Sammlung. <p>Mehr Informationen dazu, was genau gesammelt werden kann und was nicht unter www.sammelsack.ch</p> |
|---|---|



Mit «Bring Plastic back» wird der Haushalt-Kunststoff recycelt und zu Regranulat verarbeitet.



In den Haushalten fallen immer grössere Mengen von Lebensmittel- und Haushaltverpackungen aus Kunststoff an.



Der Kreislauf zeigt den Weg vom gesammelten Haushalt-Kunststoff bis zur Wiederverwertung.



www.youtube.com/watch?v=Bhae_UxHLbE

Die neue, zertifizierte Recyclinglösung ist Teil des Systems «Bring Plastic back», das sich bereits in hunderten von Gemeinden bewährt hat.

So wird der neue Sammelsack im Kanton Bern aussehen. An den Sammelstellen können aber alle Säcke mit dem Logo von «Bring Plastic back» abgegeben werden.

In diesem Kurzfilm wird der Kreislauf des gesammelten Haushalt-Kunststoffs eindrücklich dargestellt.

Bildquellen: InnoRecycling AG

Infrastrukturkommission Biglen